



Baumit Divina Professional



- **Dispersionsfarbe mit hohem Weißgrad**
- **für den Innenraum**
- **gute Deckkraft**

Produkt

Die Hochwertige, Hochqualitative Innendispersionsfarbe für Wand- und Deckenflächen. Durch das hohe Deckvermögen auch gut als Einschichtqualität für Neu- und Renovierungsanstriche geeignet.

Zusammensetzung

Organische Bindemittel, Pigmente, Füllstoffe, Zusätze, Wasser.

Eigenschaften

Hervorragende Verarbeitungseigenschaften, lösemittel- und weichmacherfrei, wasserverdünntbar, gute Deckkraft.

Anwendung

Anwendbar im Innenbereich, auf allen üblichen Wand- und Deckenflächen wie: Putz, Beton, Gipsbau-, Gipskarton- und Gipsfaserplatten. Im Bereich der Neubauten und zur Renovierung geeignet (nach sach- und fachgerechte Prüfung der Tragfähigkeit).

Technische Daten

Dichte:	ca. 1.5 kg/dm ³
Farbe:	Eingefärbt lieferbar in den Baumit Life Farbtönen mit Endziffer 5, 6, 7, 8 und 9.
Glanzgrad:	G4 stumpfmatt
Kontrastverhältnis:	H10-Klasse 1 bei 7 m ² /l
Korngröße EN 1062-1:	S1 fein
Nassabriebklasse:	R-Klasse 2
Norm:	ON EN 13300
VOC: EU-Grenzwert:	30 g/l Buchstabe A: Kategorie a (Wb);
VOC: Istwert:	< 0.1 g/l

Kübel 14 l
Ergiebigkeit
Verbrauch

Die unter technischen Daten angegebenen Kennwerte stellen Durchschnittswerte dar. Bedingt durch den Einsatz natürlicher Rohstoffe können Verarbeitungseigenschaften unterschiedlicher Chargen leicht variieren, ohne dass dies zu einer Beeinträchtigung der Produktqualität führt.



Lieferform

Kübel 14 l, 1 Pal. = 32 Kübel = 448 l

Lagerung

Kühl, frostfrei und verschlossen 24 Monate lagerfähig. Nach dem Öffnen des Kübels innerhalb von 14 Tagen zu verbrauchen. Produkt vor Umgebungstemperaturen über 35 ° C, unter 5 ° C sowie vor direkter Sonneneinstrahlung schützen!

Qualitätssicherung

Eigenüberwachung durch den Hersteller.

Einstufung It. Chemikaliengesetz Die detaillierte Einstufung gemäß ChemG entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt (gemäß Artikel 31 und Anhang II der Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und Rates vom 18.12.2006) unter www.baumit.com oder fordern das Sicherheitsdatenblatt beim jeweiligen Herstellerwerk an.

Untergrund Geeignet sind mineralische Putze, andere zementgebundene Baustoffe, Gipsputze, Spachtelmassen, gut haftende Mineral- sowie Dispersionsfarben und -putze, sofern diese fest, sauber, trocken und tragfähig, sowie frei von Schimmel, Sinterschichten und Trennmitteln sind. Kunststoffe, Holz- sowie Holzwerkstoffe sind nicht geeignet.

Untergrund- vorbereitung Vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Beschichtungen (z.B. Leimfarben) sowie Trennmittel (z.B. Schäle) entfernen. Gipskartonplatten sind mit Baumit EasyPrimer zu grundieren. Bei Gefahr des Durchschlagens von Holzinhaltsstoffen aus Gipsbauplatten ist eine Beschichtung mit Baumit SperrGrund vorzusehen.

Verarbeitung Vor der Verarbeitung mit langsam laufendem Rührwerk gründlich aufrühen und ggf. Verarbeitungskonsistenz mit Wasser einstellen. Die Verarbeitung kann durch Streichen oder Rollen erfolgen. Satter, gleichmäßiger Anstrich mit Baumit Divina Professional, entsprechend dem Beschichtungsaufbau.

Baumit Divina Professional ist airless - spritzbar (Düse 0,021“ - 0,026“, Spritzdruck 150 - 180 bar, Spritzwinkel 40° - 50°).

Nach ca. 4 - 6 h überarbeitbar (20°C/65% rel. Luftfeuchte), bei niedrigerer Temperatur entsprechend längere Trocknungszeit beachten.

Beschichtungsaufbau:

Grundbeschichtung:

Je nach Art und Zustand des Untergrundes sowie des Saugverhaltens mit Baumit EasyPrimer vorbehandeln.

Zwischenbeschichtung:

Bei kontrastreichen oder unterschiedlich saugenden Flächen Baumit Divina Professional mit max. 10 % Wasser verdünnt.

Endbeschichtung:

Baumit Divina Professional mit max. 5 % Wasser verdünnt.

Abtönung

Abtönbar mit allen gebundenen Vollton- und Abtönfarben (maximale Zugabemenge 20%).

Hinweis: durch Pigmentpasten werden geringe Mengen an Lösemittel in das Produkt eingebracht.

Allgemeines und Hinweise Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges über +5°C liegen. Verwendete Arbeitsgeräte sind sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife zu reinigen.

Farbonstabilität:

Durch stark unterschiedliche Alkalität, ungleiches Saugverhalten oder unterschiedliche Untergründe und dergleichen, kann es zu Fleckenbildung und/oder Farbonunterschieden kommen.

Schreibeffekt:

Bei intensiven Farbentonnen kann es durch mechanische Beanspruchung zu einem sogenannten Füllstoffbruch kommen. Abzeichnung wie z.B. helle Streifen sind möglich.

Ausbesserungen:

Die Qualität von Ausbesserungen ist von verschiedenen Faktoren (wie z.B. Werkzeug, Farbon, Untergrund, Material) abhängig. Gemäß Richtlinie zur visuellen Beurteilung beschichteter Oberflächen (Richtlinie-Oberflächen-Rili-Ofi) sind Abzeichnungen von Ausbesserungen, insbesondere bei kritischen Lichtbedingungen, unvermeidbar.

Entsorgung:

Sonderabfallverbrennung oder bei einer Problemstoffsammelstelle abgeben. Darf nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen.

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.

Abfallschlüsselnummer: 57303 (gemäß ÖNORM S 2100)

Europäischer Abfallkatalog: 08 01 20

Sicherheitsvorkehrungen:

Für Kinder unzugänglich aufzubewahren. Spritznebel und Sprühnebel nicht einatmen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung der Farbe vermeiden. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Weitere Informationen entnehmen sie dem EU - Sicherheitsdatenblatt, welches unter der Firmenadresse erhältlich ist.

Von allen in diesem Datenblatt nicht beschriebenen Anwendungen wird abgeraten.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.